

MONTAGE ANLEITUNG

**illbruck SY002
Vorwandmontage
System SMART**



WORK SMART

Sicher. Leicht. Effizient.

Das neue illbruck SY002 Vorwandmontage-System SMART bringt Ihr Projekt ganz weit nach vorne. Die extrem leichten PR150 Fenstermontage-Riegel mit der passgenauen Pfeil-Stoßverbindung garantieren im System mit dem Fenstermontage-Kleber illbruck SP351 den perfekten Workflow. Zudem stellen sie die wärmebrückenreduzierte Fenstermontage direkt in der Dämmebene sicher.

- **Einfache und sichere Verarbeitung**
- **Einfaches Handling**
- **Optimierte Wirtschaftlichkeit**
- **Langlebige Funktionssicherheit**
- **Kalkulationssicherheit**



Alle Infos zum neuen SY002
Vorwandmontage-System SMART
auch online unter
[www.illbruck.com/de_DE/
produkte/vorwandmontage-systeme/
vorwandmontage-system-smart/](http://www.illbruck.com/de_DE/produkte/vorwandmontage-systeme/vorwandmontage-system-smart/)

Der Vorteil einer etablierten Marke: SMARTE Sicherheit liegt im System.

Sicherheit gibt es dann, wenn alle Komponenten geprüft und systematisch aufeinander abgestimmt sind. illbruck ist Hersteller und kann Ihnen daher die Garantie geben, dass Sie alles in gleichbleibend guter Qualität aus einer Hand erhalten. Das durchdachte **SY002 Vorwandmontage-System SMART** ist mit allen illbruck Abdichtungssystemen kompatibel.

Alles ist lückenlos geprüft. Das **illbruck SY002 Vorwandmontage-System SMART** bietet Ihnen alle Sicherheiten: von der Statik, Einbruch- und Schallschutz, über die Luftdichtheit bis hin zur Absturzsicherheit. Chargennummern auf der Rückseite der Fenstermontage-Riegel ermöglichen eine sichere Rückverfolgung.



Alles aus einer Hand! Alles wie gewohnt!

Systemsicherheit ist eine unserer großen Stärken. Da wir als Markenhersteller jedes einzelne Produkt bis ins Detail entwickeln und produzieren, können wir die Kompatibilität innerhalb des Gesamtsystems garantieren.

Abdichtung mit System – Sie haben die Wahl!

Nach der Montage des SY002 nutzen Sie bei der Fensterabdichtung einfach die von Ihnen bevorzugten illbruck Produkte aus dem i3 Abdichtungssystem: ganz gleich ob Multifunktionsbänder, Folien, Schaum oder Dichtstoffe.



Die wichtigsten Zahlen:

Zargenlänge	1160 mm
Zargenbreite	85 mm
Mögliche Ausladungen	35, 50, 80, 100, 120, 140, 160, 180 und 200 mm

Bedarfsermittlung

Riegellänge 2 x horizontal:

Fensterbreite + 170 mm + 2 x 10 mm Fugenbreite

Riegellänge 2 x vertikal (seitlich):

Fensterhöhe + 2 x 10 mm Fugenbreite

Klebermenge (Abschätzung):

1 x 600 ml Schlauchbeutel für 3 m Vorwandmontage

Schraubenlängen

Riegelbefestigung in der Wand

Ausladung + Mindest-Einschraubtiefe

Mindest-Einschraubtiefen

Beton: > 40 mm

Holz, KS-Stein: > 60 mm

Hochlochziegel: > 140 mm

Porenbeton: > 140 mm

Fensterbefestigung in Riegel

Fensterprofil (50 mm) + Fugenbreite +
Einschraubtiefe in den Riegel \geq 60 mm

Schraubenabstände

unterer PR150 Riegel: alle 400 mm

alle anderen Riegel: alle 600 mm

an den Ecken 150 mm vom Beginn des jeweiligen Riegels

Benötigte Werkzeuge und Produkte:

Säge grobes Längsschnittsägeblatt
 $\varnothing > 250$ mm

Pendelhubstichsäge grobes Sägeblatt
Länge > 100 mm

Fuchsschwanz manuell

Akkuschrauber mit Schlagfunktion

Schlagbohrmaschine langer Steinbohrer
z. B. \varnothing 6,5 mm

Akku-Schlauchpistole zum Auspressen des Klebers

Kleber illbruck SP351
Fenstermontage-Kleber

Schrauben Flachkopf Fenstermontage-
Schraube z. B.
FB-FK-T30 7,5 x Länge

Zollstock
Bleistift
Spachtel
Wasserwaage
Cutter



Montageanleitung:
illbruck SY002 Vorwandmontage-
System SMART



Schritt 1:

Nach dem Aufmaß schneiden Sie die Riegel für alle Seiten zu. TIPP zum Ablängen beachten (Seite 12).

Reststücke, die länger als 100 mm sind, werden weiterverwendet. Beginnen Sie immer mit den unteren, horizontalen Riegeln.

Das Mauerwerk muss sauber, möglichst trocken, frei von Eis, Fett, Staub und losen Teilen sein.



Schritt 2:

Als Montagehilfe und für den luftdichten Anschluss an das Mauerwerk tragen Sie 2 Dreiecksraupen, jeweils etwa 5 mm vom Rand, durchgehend in Riegellängsrichtung auf.

Alternativ können die Raupen an der Wand aufgetragen werden. Dabei muss sichergestellt werden, dass beide Raupen die Riegel mit der Wand verbinden.



Schritt 3:

Drücken Sie die vorbereiteten Riegelstücke fest an die Wand. Kleberdicke nach dem Andrücken zwischen 2 mm und max. 6 mm.

Nach Ausrichten der Position bohren Sie durch den Riegel in die Wand. Bohrerdurchmesser und Bohrtiefe je nach Wandmaterial auswählen. Fixieren Sie die Riegelstücke bevor Sie die Ecken ausbilden. Immer in der äußeren Bohrlochreihe verschrauben, um einfach den erforderlichen 60 mm Randabstand einzuhalten. Vorbohren und Verschrauben des unteren Riegels 150 mm vom Riegelende und folgend mit je 400 mm Schraubabstand (Seite 7).



Schritt 4:

Eck- und Stoßverklebungen werden mit illbruck SP351 luft- und schlagregendicht verklebt. Eck- und Stoßverklebungen führen Sie bitte so aus, dass die Verklebungsfläche vierseitig mit einer Dreiecksraupe bedeckt ist.



Schritt 5:

Für die Montage der seitlichen Riegel tragen Sie den Kleber bitte wie zuvor beschrieben auf und drücken den Riegel an die Wand. Bohren Sie die Löcher in der Wand mit dem erforderlichen Schraubenabstand von 150 mm vom Riegelbeginn und folgend mit je 600 mm Schraubabstand. TIPP zur Schraubenanordnung beachten (Seite 13).

Unebenheiten der Wand werden durch den Kleber spaltüberbrückend ausgeglichen.



Schritt 6:

Bringen Sie für die Montage der oberen Riegel den Kleber auf und drücken Sie die Riegel an die Wand. Bohren Sie die Löcher in der Wand mit dem erforderlichen Schraubenabstand durch den Riegel vor und verschrauben Sie die Riegel. Schraubabstände wie beim seitlichen Riegel.



Schritt 7:

Kontrollieren Sie alle Klebeverbindungen auf Fehlstellen. Diese dürfen nicht erkennbar sein, da andernfalls die Luftdichtheit und der Witterungsschutz nicht gewährleistet sind.



Schritt 8:

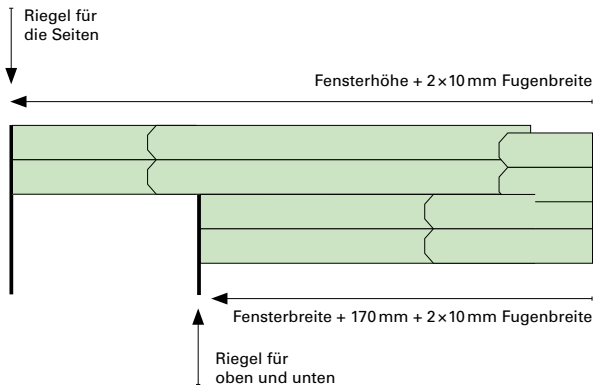
Die Fenstermontage erfolgt wie gewöhnlich bei der Laibungsmontage. Für Fenster ohne besondere Anforderungen ist die Mindest-Einschraubtiefe in die Riegel (60 mm) einzuhalten. Die Abdichtung der Fensteranschlussfuge kann mit den gewohnten und bewährten Produkten aus dem illbruck i3 Fenster-Abdichtungssystem erfolgen.



illbruck SP351
Fenstermontage-Kleber

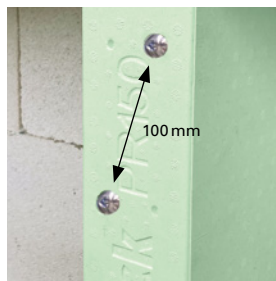
TIPP zum effizienten Ablängen

Es ist praktikabel einen Tisch mit einem seitlichen Anschlag vorzubereiten. Wenn zahlreiche Fenster identischer Größe verbaut werden, können die Riegelstücke (auch Reststücke) zusammengefügt werden und ohne weiteren Mess-/Rechenaufwand markiert und danach abgelängt werden.



TIPP für schwere Elemente

Um auch besonders schwere Bauelemente sicher tragen zu können, kann eine weitere Unterstützung der unteren Riegel notwendig werden. Bei Ausladungen ab 140 mm sind Unterstützungen immer vorgeschrieben. Hierzu wird im Bereich der punktuellen Lastenleitungen (Klötze) der Riegel unterhalb mit Riegelstücken verstärkt. Dabei werden mind. 20 cm lange Stücke angeklebt und mit zwei Schrauben im Abstand von 100 mm diagonal an der Wand fixiert. Zur Berechnung der möglichen Tragfähigkeiten, nutzen Sie bitte unsere Statik-App.

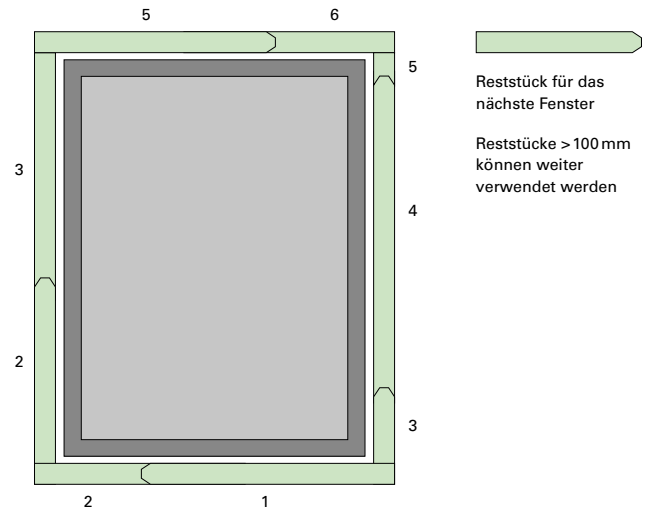


TIPP zur Einbaureihenfolge

Die Riegel können sehr effizient eingesetzt werden, da sie rundum eingebaut und verlängert werden.

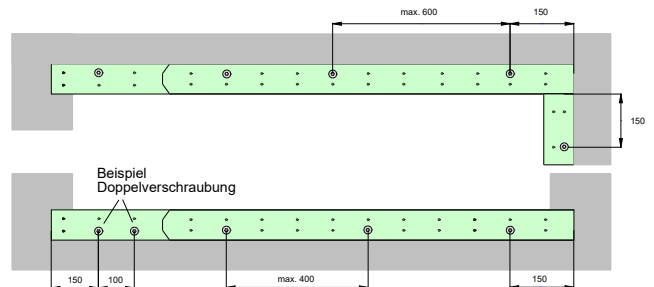
1. Schritt: Anbau des unteren Riegels (1+2)
2. Schritt: Aufsetzen des seitlichen Riegels (2+3+4+5)
3. Schritt: Anbau des oberen Riegels (5+6)

Beispiel:



TIPP zur Schraubenanordnung

150 mm vom linken und rechten Riegelende wird verschraubt. Dies gilt ebenso für vertikal angebrachte Riegel. Der dazwischen liegende Schraubabstand beträgt unten 400 mm, seitlich und oben 600 mm (siehe Bild unten).



Service und Beratung: Das „Planungsteam Bauanschluss“.



Architekten, Fachplaner und Monteure können sich an das „Planungsteam Bauanschluss“ wenden. Das Expertenteam aus Technikern, Objektberatern und Architekten bietet einen umfangreichen Leistungskatalog an. Wir unterstützen Sie aktiv bei Ihren anspruchsvollen Herausforderungen: Angefangen beim Erstellen von Detailplänen, Überprüfung durch Isothermen- und Feuchtigkeitsberechnungen bis hin zur eigentlichen Montage.

planungsteam@tremcocpg.com



Service und Beratung: Die technische Hotline.

Die persönliche Kommunikation ist uns wichtig. Um noch besser auf Ihre Anforderungen eingehen zu können, investieren wir in unsere Beratungsleistungen. An der illbruck Hotline beantworten erfahrene Experten Ihnen Ihre Fragen direkt. Falls Sie eine umfassendere Beratung wünschen, besucht Sie ein kompetenter Mitarbeiter gern in Ihrem Büro, Ihrer Werkstatt oder auf der Baustelle. Seine Kompetenz basiert auf Erfahrungen aus diversen Projekten. Ein Wissensschatz, von dem Sie kostenlos profitieren.

Technische Hotline: +49 2203 57550–600

Der illbruck Statik-Check.

Ist Ihr Projekt in der geplanten Form wirklich realisierbar? Mit der illbruck Statik-Tabelle steht Ihnen ein Tool zur Verfügung, mit dem Sie die Machbarkeit und die erforderliche Befestigung Ihres individuell geplanten Bauvorhabens mit dem **illbruck SY002 Vorwandmontage-System SMART** kontrollieren und ausführen können. Für den Fall, dass Sie Unterstützung benötigen, wenden Sie sich einfach an das „Planungsteam Bauanschluss“. Alternativ unterstützen auch die Kollegen vor Ort gerne bei der Dimensionierung der richtigen Befestigung und mit einer Montageschulung.

www.illbruck.com

107865-ILB-D-002-08-22

05/26 CPG-00188



Tremco CPG Germany GmbH
Werner-Haepf-Straße 1
92439 Bodenwöhr · Deutschland

T. +49 9434 208-0
F. +49 9434 208-230
info.de@cpg-europe.com

www.cpg-europe.com